

Stuttgart, 27.10.2017

Haushalt 2018/2019

Unterlage für die 1. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 06.11.2017

Haushaltsmittel für Vorschläge aus dem Bürgerhaushalt: Repair Café fördern

Beantwortung / Stellungnahme

Haushaltsmittel für Vorschläge aus dem Bürgerhaushalt: Repair Café fördern Hier Nr. 26, Platz 71 im Bürgerhaushalt: Repair Café fördern

Die Anregung auf Förderung eines Repair Cafés ist im Bürgerhaushalt auf Platz 71.

Die Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Stuttgart unterstützt die dem Repair Café zugrundeliegende Idee grundsätzlich. Auch in Stuttgart gibt und gab es bereits Repair Cafés. Der Wirtschaftsförderung sind insbesondere Zwischennutzungen wie der Pop-up Store „iFixit“ bei FLUXUS in der Calwer-Passage oder das temporäre Repair Café im Gerber bekannt.

Innerhalb der Stadtverwaltung übernimmt die Wirtschaftsförderung eine Lotsenfunktion für kreative Nutzer, die ihre Ideen platzieren möchten. Im Rahmen dieser Tätigkeit ist sie bei der Gründung solcher Orte und der Flächensuche unterstützend tätig. Die Unterstützung umfasst dabei unter anderem eine kostenfreie Erst- und Orientierungsberatung im städtischen Gründerbüro sowie die Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten, insbesondere im Rahmen der Bestandspflege.

Im Rahmen des Leerstands- und Zwischennutzungsmanagements vermittelt die Wirtschaftsförderung leerstehende Büro- oder Gewerbeflächen zur Zwischennutzung an kreative Dienstleister, Unternehmen und Existenzgründer. Der Service richtet sich insbesondere an kreative Nutzer, die auf der Suche nach Räumlichkeiten sind sowie an Eigentümer/Vermieter/Investoren, die leerstehende Räume zu verhältnismäßig günstigen Konditionen auf Zeit anzubieten haben. Hier können sich auch Anbieter eines Repair Cafés an die Wirtschaftsförderung wenden.

Die oben genannten Service- und Beratungsleistungen können laufend und kostenlos in Anspruch genommen werden. Derzeit stehen keine geeigneten städtischen Flächen für ein Repair Café zur Verfügung.

Eine einzelbetriebliche Förderung eines mit Gewinnerzielungsabsicht betriebenen Repair Cafés wird unter Wettbewerbsgesichtspunkten nicht befürwortet. Eine Förderung eines ausschließlich karikativen bzw. gemeinnützigen Repair Cafés im Rahmen des bürgerschaftlichen Engagements ist nicht als Haushaltsmittel bei der Wirtschaftsförderung einzustellen.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

865/2017 Nr. 26 Die STAdTISTEN

Erledigte Anfragen/Anträge:

Fritz Kuhn

Anlagen

-

<Anlagen>